

# Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer



## Pressemitteilung

Cuxhaven den 23. November 2011

### **Kollision zweier Frachter auf der Weser Schiffe liegen an der Pier in Bremerhaven**

Dienstagabend (22. November) gegen 20 Uhr sind die „MOL Efficiency“ (Länge: 294 m) und die „Splittnes“ (Länge: 166 m) nahe der Columbuskaje in Bremerhaven zusammengeprallt. Um 00:15 Uhr hat das Havariekommando nach einem Hilfersuchen die Gesamteinsatzleitung übernommen.

Die „Splittnes“ (Flagge: Antigua and Barbuda) ist auf der Steuerbordseite beschädigt. Durch mehrere Risse dringt Wasser in das Schiff. Derzeit wird das eindringende Wasser mit bordeigenen Mitteln aus der „Splittnes“ gepumpt. In den vergangenen Stunden konnte so mehr Wasser abgepumpt werden als eindringt. Ziel dieser Maßnahme ist es, die für den Wassereintritt verantwortlichen Beschädigungen an die Wasseroberfläche zu bekommen. Derzeit hat das mit Splitt beladene Frachtschiff eine leichte Schräglage.

Das Mehrzweckschiff „Mellum“ hat im Auftrag des Havariekommandos eine Hochleistungspumpe an der Columbuskaje als Reserve stationiert.

Die „MOL Efficiency“ (Flagge: Panama) ist mit geringen Beschädigungen in den Hafen von Bremerhaven eingelaufen.

Besatzungsmitglieder der beiden Frachter wurden nicht verletzt. Schadstoffe sind nicht ausgetreten.

**Kontakt:**  
**Michael Friedrich**  
**Pressestelle Havariekommando**  
**Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer**  
**Am Alten Hafen 2**  
**27472 Cuxhaven**  
**Tel.: 04721- 567- 180**  
**Mailto:MFriedrich@havariekommando.de**

# Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer



## Pressemitteilung Nr.2

Cuxhaven den 23. November 2011

### **„Splittnes“ liegt stabil an der Kaje Das Havariekommando gibt die Einsatzleitung ab**

Die beschädigte „Splittnes“ liegt jetzt stabil an der Columbuskaje von Bremerhaven. Die Pumpen des Schiffes haben seit den frühen Morgenstunden eine Zunahme des Wasserstandes im Schiffsinnen verhindert.

Einsatzkräfte der Feuerwehr Bremerhaven haben einige Lecks im Schiff abgedichtet und damit die Stabilität des Havaristen verbessert. Das Havariekommando hat nach dieser Entwicklung die Gesamteinsatzleitung um 12:45 Uhr beendet.

#### **Kontakt:**

**Michael Friedrich**

**Pressestelle Havariekommando**

**Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer**

**Am Alten Hafen 2**

**27472 Cuxhaven**

**Tel.: 04721- 567- 180**

**Mailto:MFriedrich@havariekommando.de**